

Einbürgerungs-Ranking 2024: Wer sind die Spitzenreiter in Österreich?

Die Einbürgerungsstatistik 2024 für den Rhein-Sieg-Kreis zeigt aktuelle Zahlen zu Staatsangehörigkeiten und Integrationsmaßnahmen.



Die Einbürgerungen in Deutschland haben einen neuen Höhepunkt erreicht. Im Jahr 2024 wurden insgesamt 9.801 Personen in den deutschen Staatsverband aufgenommen, was einen spürbaren Anstieg im Vergleich zu den Vorjahren darstellt. Besonders auffällig ist, dass die Einbürgerungen von Asylbewerbern stark gestiegen sind. So waren 64,4% der Neueninbürgerungen Personen mit einem Fluchthintergrund. Dies zeigt, dass die Integrationsarbeit in Deutschland Früchte trägt und den Bedürftigen einen stabilen rechtlichen Status ermöglicht.

Laut den aktuellen Statistiken sind unter den neuen Staatsbürgern 59% männlich und 41% weiblich. Die Mehrheit

repräsentiert eine bunte Mischung aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen. Die Einbürgerungszahlen variieren stark, wobei aus der Türkei mit 168 Einbürgerungen die meisten stammen. Dies wird durch die anhaltend hohe Migration aus der Region erklärt. Auch Syrien führt mit 305 Einbürgerungen die Liste an, was die aktuelle geopolitische Lage widerspiegelt.

Staaten-Ranking der Einbürgerungen

In einer detaillierten Übersicht der Einbürgerungen nach Herkunftsstaaten zeigt sich, dass die Russische Föderation mit 109 Einbürgerungen ebenfalls stark vertreten ist. Dagegen kommen aus Ländern wie Argentinien und Australien nur vereinzelte Einbürgerungen. Die folgenden Länder haben die meisten Einbürgerungen verzeichnet:

Land	Anzahl der Einbürgerungen
Syrien	305
Türkei	168
Russische Föderation	109
Irak	50
Polen	38
Iran	39

Die Statistiken über Einbürgerungen in Österreich zeigen, dass diese auf rechtskräftigen Bescheiden über die Verleihung der Staatsbürgerschaft basieren. Die Erhebung erfolgt im Auftrag des Bundesministeriums für Inneres und umfasst Personen, die sowohl in Österreich als auch im Ausland wohnen. Diese komplexe Methodik diente dazu, verschiedene Aspekte wie Familienstand und Geschlecht zu erfassen, was die Datenqualität erheblich verbessert. Die Daten werden außerdem regelmäßig angereichert, um ein umfassendes Bild der Einbürgerungen zu liefern, was **statistik.at** bestätigt.

Die Veröffentlichung eines Berichts zu den Einbürgerungen bis zum Stand des Jahres 2021 wurde bereits angekündigt, was **destatis.de** plant. Sie soll umfassende Daten über die

verschiedenen Merkmale der eingebürgerten ausländischen Bevölkerung bieten, die für die Gestaltung der Einbürgerungspolitik und die Integrationsmaßnahmen von großer Bedeutung sind.

Details

Quellen

- ga.de
- www.statistik.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net